

AZ: - 90.0 - pr-krö

Drucksache Nr.: 0062/2008/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Wasbek	19.05.2010	Ö	Vorberatung
Gemeindevertretung der Ge- meinde Wasbek	09.06.2010	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Bürgermeister Nützel

Verhandlungsgegenstand:

**Endgültige Fassung der Jahresrechnung
2009**

A n t r a g:

Die geprüfte Jahresrechnung 2009 und die in der Jahresrechnung für den Verwaltungshaushalt 2009 entstandenen überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO in Höhe von 3.555,77 Euro werden genehmigt.

Die Mehrausgaben sind durch Mehreinnahmen und Minderausgaben in der Jahresrechnung für den Verwaltungshaushalt 2009 gedeckt.

Finanzielle Auswirkungen:

K e i n e

Begründung:

Die Jahresrechnung wird vom Haupt- und Finanzausschuss geprüft, seine Feststellungen sind in einem Schlussbericht zusammenzufassen.

Bei der Prüfung der Jahresrechnung wird insbesondere geprüft, ob der Haushaltsplan eingehalten wurde, ob die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind und ob bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist. Die Überprüfung erfolgt nach den vorstehenden Gesichtspunkten stichprobenweise.

Die Prüfung hat ergeben, dass eine korrekte Rechnungslegung erfolgt ist.

Das Ergebnis der Jahresrechnung einschließlich Erläuterungen und Übersichten sind als Anlage beigefügt.

Im Haushaltsjahr 2009 haben sich im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses im Verwaltungshaushalt Überschreitungen der Haushaltsansätze ergeben.

Diese sind gemäß § 82 GO noch von der Gemeindevertretung zu genehmigen.

Es handelt sich um folgende Haushaltsstellen:

Verwaltungshaushalt

<u>HHSt.</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Überschreitung</u> <u>Euro</u>
3.77100.43400	Bauhof – VBL-Beiträge für tariflich Beschäftigte	55,02
3.90000.84500	Steuern, allgem. Zuweisungen und allgem. Umlagen - Erstattungszinsen für Gewerbesteuerrückzahlungen	3.500,75
		<hr/>
	zusammen:	3.555,77

Der Verwaltungshaushalt für 2009 ist trotz dieser Überschreitungen insgesamt ausgeglichen.

gez. Bernd Nützel
Bürgermeister